



Biofrontera Aktiengesellschaft

Leverkusen

ISIN DE000A3E4548

WKN A3E454

1,00 % qualifiziert nachrangige Pflichtwandel-schuldverschreibung 2020/2021

Anleihebedingungen

§ 1

**Allgemeines / qualifizierter Nachrang /
Wandlungspflicht**

(1) **Nennbetrag und Einteilung.** Die von der Biofrontera AG mit Sitz in Leverkusen (die „**Emittentin**“) begebenen Wandelschuldverschreibungen im Gesamtnennbetrag von bis zu EUR 7.914.450 sind eingeteilt in bis zu 2.638.150 untereinander gleichberechtigte, auf den Inhaber lautende Teilschuldverschreibungen (die „**Schuldverschreibungen**“) im Nennbetrag von jeweils EUR 3,00 (der „**Nennbetrag**“). Der

1.00% qualified subordinate Mandatory Convertible Bond 2020/2021

Terms and Conditions of Convertible Bonds
(non-binding convenience translation)

§ 1

General / qualified subordination / mandatory conversion

(1) **Principal Amount and Denomination.** The convertible bond issued by Biofrontera AG with a statutory seat in Leverkusen (“**Issuer**“), in an aggregate principal amount of up to EUR 7,914,450 is divided into up to 2,638,150 non-registered bonds in bearer form, ranking pari passu among themselves (“**Bonds**“), each with a principal amount of EUR 3.00 (“**Principal Amount**“). The Principal Amount is equal to the initial

Nennbetrag entspricht dem anfänglichen Wandlungspreis gemäß § 6(1). Der Gesamtnennbetrag der Schuldverschreibungen entspricht dem Produkt aus anfänglichem Wandlungspreis und Anzahl der Schuldverschreibungen.

- (2) **Verbriefung.** Die Schuldverschreibungen sind für ihre gesamte Laufzeit durch eine oder mehrere Globalurkunden verbrieft. Die Schuldverschreibungen sind zunächst durch eine auf den Inhaber lautende vorläufige Globalurkunde (die „**Vorläufige Globalurkunde**“) ohne Zinsscheine verbrieft. Nach näherer Maßgabe der Bestimmungen des nachfolgenden Abs. (3) wird die Vorläufige Globalurkunde gegen eine auf den Inhaber lautende Dauerglobalurkunde (die „**Dauerglobalurkunde**“; die Vorläufige Globalurkunde und die Dauerglobalurkunde zusammen die „**Globalurkunden**“) ohne Zinsscheine ausgetauscht.
- (3) **Austausch der Vorläufigen Globalurkunde.** Die Vorläufige Globalurkunde wird an einem Tag (der „**Austauschtag**“), der nicht früher als 40 Tage und nicht später als 180 Tage nach dem Zinsbeginn (wie in § 2(1) definiert) liegt, gegen die entsprechende Dauerglobalurkunde ausgetauscht. Ein solcher Austausch darf nur nach Vorlage von Bescheinigungen erfolgen, wonach der oder die wirtschaftlichen Eigentümer der durch die Vorläufige Globalurkunde verbrieften

Conversion Price pursuant to § 6(1). The aggregate Principal Amount of the Bonds is equal to the product of the initial Conversion Price and the number of Bonds.

- (2) **Securitization.** The Bonds will be represented for their whole term by one or more global notes. The Bonds are initially represented by a global bearer certificate (the “**Temporary Global Certificate**”) without interest coupons. In accordance with the more detailed provisions in paragraph (3), the Temporary Global Certificate will be exchanged for a permanent global bearer certificate (the “**Permanent Global Certificate**”; the Temporary Global Certificate and the Permanent Global Certificate together the “**Global Certificates**”) without interest coupons.
- (3) **Exchange of the Temporary Global Certificate.** The Temporary Global Certificate shall be exchanged for the relevant Permanent Global Certificate on a date (the “**Exchange Date**”) not earlier than 40 days and not later than 180 days after the Interest Commencement (as defined in § 2(1)). Such exchange shall only be made upon delivery of certifications to the effect that the beneficial owner or owners of the Bonds represented by the Temporary Global Certificate are/is not a

Schuldverschreibungen keine US-Personen sind (ausgenommen bestimmte Finanzinstitute oder bestimmte Personen, die Schuldverschreibungen über solche Finanzinstitute halten), jeweils im Einklang mit den Regeln und Verfahren von Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, oder einem Funktionsnachfolger („**Clearstream**“). Solange die Schuldverschreibungen durch die Vorläufige Globalurkunde verbrieft sind, werden Zinszahlungen erst nach Vorlage solcher Bescheinigungen vorgenommen. Eine gesonderte Bescheinigung ist für jede solche Zinszahlung erforderlich. Jede Bescheinigung, die am oder nach dem 40. Tag nach dem Zinsbeginn (wie in § 2(1) definiert) eingeht, wird als ein Ersuchen behandelt werden, diese Vorläufige Globalurkunde gemäß den Absätzen (2) und (3) dieses § 1 auszutauschen. Wertpapiere, die im Austausch für die Vorläufige Globalurkunde geliefert werden, dürfen nur außerhalb der Vereinigten Staaten geliefert werden.

„**Vereinigte Staaten**“ bedeutet die Vereinigten Staaten von Amerika (einschließlich deren Bundesstaaten und des District of Columbia) sowie deren Territorien (einschließlich Puerto Rico, der U.S. Virgin Islands, Guam, American Samoa, Wake Island und Northern Mariana Islands).

(4) **Globalurkunde.** Die Globalurkunde ist nur wirksam, wenn sie entweder durch die

U.S. person (other than certain financial institutions or certain persons holding Bonds through such financial institutions), in accordance with the rules and operating procedures of Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main or any successor in such capacity (“**Clearstream**”). Payment of interest on Bonds represented by the Temporary Global Certificate shall be made only after delivery of such certifications. A separate certification shall be required in respect of each such payment of interest. Any such certification received on or after the 40th day after the Interest Commencement (as defined in § 2(1)) will be treated as a request to exchange for the Temporary Global Certificate pursuant to the paragraphs (2) and (3) of this § 1. Any securities delivered in exchange for the Temporary Global Certificate shall be delivered only outside of the United States.

“**United States**” means the United States of America (including the States thereof and the District of Columbia) and its possessions (including Puerto Rico, the U.S. Virgin Islands, Guam, American Samoa, Wake Island and Northern Mariana Islands).

(4) **Global Certificate.** The Global Certificate shall only be valid if it bears the handwritten

eigenhändige Unterschrift des Vorstands der Emittentin in vertretungsberechtigter Zahl oder durch einen Bevollmächtigten rechtsverbindlich unterzeichnet wird. Die Ausgabe effektiver Schuldverschreibungen und Zinsscheine ist ausgeschlossen.

(5) Lieferung von Schuldverschreibungen.

Den Inhabern von Schuldverschreibungen (die „**Anleihegläubiger**“) stehen Miteigentumsanteile an der Globalurkunde zu, die gemäß den Regeln von Clearstream und außerhalb der Bundesrepublik Deutschland gemäß den Regeln der Clearstream Banking S.A., Luxemburg, (der „**Clearstream Luxemburg**“) und der Euroclear Bank S.A./N.V., Brüssel, als Betreiberin des Euroclear Systems (der „**Euroclear**“) übertragbar sind.

(6) Die Schuldverschreibungen begründen nach Maßgabe des § 13 qualifiziert nachrangige sowie unbesicherte Verbindlichkeiten der Emittentin auf Rückzahlung des Nennbetrags von EUR 3,00 je Schuldverschreibung und auf Zahlung von fälligen Zinsen auf die Schuldverschreibungen zu Gunsten der Anleihegläubiger. Diese Anleihebedingungen enthalten zudem nach Maßgabe des § 13 eine vorinsolvenzliche Durchsetzungssperre.

(7) Die Anleihegläubiger sind nach Maßgabe des § 8 verpflichtet, die von ihnen

signatures of such number of members of the management board which is required to represent the Issuer or is signed in a legally binding manner by an authorised representative of the Issuer. No physical certificates representing Bonds and interest coupons will be issued.

(5) Delivery of Bonds. The holders of the Bonds (the „**Bondholders**“) are entitled to joint ownership shares regarding the Global Certificate, which shall be transferable pursuant to the rules of Clearstream and, outside the Federal Republic of Germany, of Clearstream Banking S.A., Luxembourg („**Clearstream Luxembourg**“), and Euroclear Bank S.A./N.V., Brussels, as operator of the Euroclear system („**Euroclear**“).

(6) In accordance with the provisions of § 13, the Bonds constitute qualified subordinated and unsecured liabilities of the Issuer for repayment of the Principal Amount of EUR 3.00 per Bond and for payment of interest due on the Bonds for the benefit of the Bondholders. These Terms and Conditions also contain a pre-insolvency enforcement restriction in accordance with § 13.

(7) The Bondholders are obliged to convert their Bonds into Shares (as defined in

gehaltenen Schuldverschreibungen in Aktien (wie in § 6(1) definiert) zu wandeln. Anleihegläubiger können daher grundsätzlich nicht mit einer Rückzahlung der Schuldverschreibungen rechnen, sondern werden stattdessen spätestens am Laufzeitende Aktien der Emittentin erhalten.

§ 2

Zinsen

- (1) **Zinssatz und Zinszahlungstage.** Die Schuldverschreibungen werden ab dem 20. August 2020 (einschließlich) (der „**Zinsbeginn**“) mit jährlich 1,00 % auf ihren Nennbetrag verzinst. Die Zinsen sind am 20. August 2021 sowie am Laufzeitende, dem 20. Dezember 2021 (der „**Zinszahlungstag**“) jeweils zahlbar. Der Zinslauf der Schuldverschreibungen endet mit Ablauf des Tages, der dem Tag, an dem sie zur Rückzahlung fällig werden, unmittelbar vorausgeht, oder, falls das Wandlungsrecht (§ 6(1)) ausgeübt wurde, mit Ablauf des Tages, der dem letzten Zinszahlungstag vor dem Ausübungstag (§ 7(4)) unmittelbar vorausgeht oder, falls kein Zinszahlungstag vorausging, dem der dem Zinsbeginn vorausging.
- (2) **Verzugszinsen.** Sofern die Emittentin die Schuldverschreibungen nicht bei Fälligkeit (§ 4) zurückzahlt oder die Aktien aufgrund Verschuldens der Emittentin nicht innerhalb

§ 6(1)) in accordance with § 8. Bondholders can therefore not expect a redemption of the Bonds, but will instead receive shares of the Issuer at the latest at maturity.

§ 2

Interest

- (1) **Interest Rate and Interest Payment Dates.** The Bonds shall bear interest at a rate of 1.00% p.a. on their Principal Amount from and including 20 August 2020 (“**Interest Commencement**“). Interest shall be payable on 20 August 2021 as well at maturity on 20 December 2021 (“**Interest Payment Date**“). Interest shall cease to accrue with the expiration of the day which immediately precedes the day on which the Bonds become due for redemption, or, if the Conversion Right (§ 6(1)) has been exercised, with the expiration of the day which immediately precedes the last Interest Payment Date prior to the Conversion Date (§ 7(4)) or, if there was no Interest Payment Date, the Interest Commencement.
- (2) **Default Interest.** Insofar as the Issuer fails to redeem the Bonds on the day on which they become due for redemption (§ 4), or if the Shares are not delivered due to default by the

von fünf Geschäftstagen (§ 3(3)) geliefert werden, wird der Nennbetrag bis zum Tag der tatsächlichen Rückzahlung der Schuldverschreibungen (ausschließlich) mit einem jährlichen Zinssatz von 4 % weiter verzinst. Die Geltendmachung eines weiteren Schadens ist nicht ausgeschlossen.

- (3) **Zinsperiode, Zinstagequotient.** „Zinsperiode“ bezeichnet den Zeitraum ab dem Zinsbeginn (einschließlich) bis zu dem ersten Zinszahlungstag (ausschließlich) und danach ab dem jeweiligen Zinszahlungstag (einschließlich) bis zu dem nächstfolgenden Zinszahlungstag (ausschließlich). Sind Zinsen für einen Zeitraum zu berechnen, der kürzer als eine volle Zinsperiode ist oder einer Zinsperiode entspricht, werden die Zinsen gemäß Rule 251 ICMA (ACT/ACT) berechnet.

§ 3

Zahlungen

- (1) **Währung.** Sämtliche Zahlungen auf die Schuldverschreibungen werden von der Emittentin in Euro geleistet.
- (2) **Zahlungen.** Zahlungen von Kapital, Zinsen und aller sonstigen auf die Schuldverschreibungen zahlbaren Barbeträge werden von der Emittentin am jeweiligen Zahlungstag an eine Zahlstelle zur Weiterleitung an Clearstream zur Gutschrift auf die Konten der jeweiligen Kontoinhaber bei

Issuer within five business days (§ 3(3)), interest shall continue to accrue on the Principal Amount at the rate of 4% per annum until (but excluding) the date of actual redemption of the Bonds. Claims for further damages shall not be excluded.

- (3) **Interest Period, Interest Day Count Fraction.** “Interest Period” shall mean the period from and including the Interest Commencement until but excluding the first Interest Payment Date and thereafter from and including each relevant Interest Payment Date until but excluding the next following Interest Payment Date. Where interest is to be calculated in respect of a period which is shorter than or equal to a full Interest Period, interest will be calculated on the basis of Rule 251 ICMA (ACT/ACT)

§ 3

Payments

- (1) **Currency.** All payments on the Bonds shall be made by the Issuer in Euro.
- (2) **Payments.** Payments of principal, interest and all other cash payments payable on the Bonds shall be made by the Issuer on the relevant payment date to a Paying Agent for on-payment to Clearstream for credit to the accounts of the respective accountholders in Clearstream. All payments made to

Clearstream geleistet. Alle Zahlungen an Clearstream oder zu deren Order befreien die Emittentin in Höhe der geleisteten Zahlungen von ihren Verbindlichkeiten aus den Schuldverschreibungen.

- (3) **Zahlungstag / Fälligkeitstag / Geschäftstag.** Im Rahmen dieser Anleihebedingungen bedeutet „**Zahlungstag**“ der Tag, an dem die Zahlung tatsächlich erfolgen muss, und „**Fälligkeitstag**“ bezeichnet den hierin vorgesehenen Zahlungstag ohne Berücksichtigung einer solchen Verschiebung. Ein „**Geschäftstag**“ ist jeder Tag, an dem Banken in Frankfurt am Main für den Geschäftsverkehr geöffnet sind und Zahlungen in Euro über das TARGET 2 System (bzw. ein entsprechendes Nachfolgesystem) abgewickelt werden können. Ist ein Fälligkeitstag kein Geschäftstag, so wird die betreffende Zahlung erst am nächstfolgenden Geschäftstag als Zahlungstag geleistet, ohne dass wegen dieses Zahlungsaufschubes Zinsen oder sonstige Entschädigungen zu zahlen sind.
- (4) **Hinterlegung bei Gericht.** Die Emittentin kann alle auf die Schuldverschreibungen zahlbaren Beträge, auf die Anleihegläubiger keinen Anspruch erhoben haben, bei dem Amtsgericht in Leverkusen hinterlegen. Soweit die Emittentin auf das Recht zur Rücknahme der hinterlegten Beträge verzichtet, erlöschen die betreffenden Ansprüche der Anleihegläubiger gegen die Emittentin.

Clearstream or to its order shall discharge the Issuer from its liability under the Bonds to the extent of the amounts so paid.

- (3) **Payment Date/Due Date/Business Day.** For the purposes of these Terms and Conditions, “**payment date**” means the day on which the payment is actually to be made, and “**due date**” means the payment date provided for herein, without taking account of such adjustment. A “**Business Day**” shall be any day on which banking institutions are open for business in Frankfurt am Main and payments in Euro may be settled via the TARGET 2 system (or a corresponding follow-up system). If any due date is not a Business Day, such payment will not be made until the immediately following payment date, and no interest or other reimbursements shall be paid in respect of the delay in such payment.
- (4) **Depositing in Court.** The Issuer may deposit with the local court (*Amtsgericht*) in Leverkusen any amounts payable on the Bonds not claimed by Bondholders. To the extent that the Issuer waives its right to withdraw such deposited amounts, the relevant claims of the Bondholders against the Issuer shall cease.

§ 4**Fälligkeit**

Fälligkeit. Die Schuldverschreibungen werden am 20. Dezember 2021 (der „**Rückzahlungstag**“) zu ihrem Nennbetrag zuzüglich auf den Nennbetrag bis zum Rückzahlungstag (ausschließlich) aufgelaufener Zinsen zurückgezahlt, sofern sie nicht vorher zurückgezahlt, gewandelt oder zurückgekauft und entwertet worden sind oder zu wandeln sind (insbesondere im Rahmen der Pflichtwandlung bei Fälligkeit gem. § 8).

§ 5**Steuern**

Alle Zahlungen der Emittentin auf die Schuldverschreibungen werden ohne Abzug oder Einbehalt gegenwärtiger oder zukünftiger Steuern, Abgaben oder amtlicher Gebühren gleich welcher Art geleistet, die von einer in der Bundesrepublik Deutschland ansässigen Behörde oder für deren Rechnung oder von oder für Rechnung einer dort zur Steuererhebung ermächtigten Gebietskörperschaft oder Behörde durch Abzug oder Einbehalt an der Quelle auferlegt, erhoben oder eingezogen werden, es sei denn, ein solcher Abzug oder Einbehalt ist rechtlich vorgeschrieben. Die Emittentin ist im Hinblick auf einen solchen Abzug oder Einbehalt nicht zu zusätzlichen Zahlungen an die Anleihegläubiger verpflichtet.

§ 4**Maturity**

Maturity. The Bonds will be redeemed with their Principal Amount on 20 December 2021 (“**Maturity Date**”), together with accrued interest on the Principal Amount until (but excluding) the Maturity Date, unless they have previously been redeemed or converted or purchased and cancelled or have to be converted (in particular under the provisions for mandatory conversion upon maturity in accordance with § 8).

§ 5**Taxes**

All payments by the Issuer on the Bonds will be made without deduction or withholding of any present or future taxes, duties or governmental charges of any nature whatsoever imposed, levied or collected by way of deduction or withholding at source by, in or on behalf of the Federal Republic of Germany or by or on behalf of any political subdivision or authority thereof or therein having power to tax, unless such deduction or withholding is required by law. The Issuer shall not be required to make any additional payments to the Bondholders in respect of such deduction or withholding.

§ 6

Wandlungsrecht

- (1) Die Emittentin gewährt jedem Anleihegläubiger das Recht (das „**Wandlungsrecht**“), gemäß den Bestimmungen dieses § 6 jederzeit während des Ausübungszeitraums (§ 6(3)) jede Schuldverschreibung in anfänglich eine nennbetragslose auf den Namen lautende Stammaktie mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von EUR 1,00 der Emittentin (die „**Aktien**“) zu wandeln. Der Wandlungspreis je Aktie beträgt, vorbehaltlich einer Anpassung gemäß § 12, EUR 3,00 (der „**Wandlungspreis**“).
- (2) Das Wandlungsverhältnis (das „**Wandlungsverhältnis**“) errechnet sich durch Division des Nennbetrags einer Schuldverschreibung durch den am Ausübungstag geltenden Wandlungspreis. Das anfängliche Wandlungsverhältnis beträgt 1 : 1. Die Lieferung der Aktien erfolgt gemäß § 9.
- (3) **Ausübungszeitraum.** Das Wandlungsrecht kann durch einen Anleihegläubiger nach Maßgabe dieser Anleihebedingungen ab dem 20. November 2020 jederzeit bis zum zehnten Tag (einschließlich) vor dem Rückzahlungstag (der „**Ausübungszeitraum**“) ausgeübt werden, allerdings vorbehaltlich § 6(4). Ist der letzte Tag des Ausübungszeitraums kein Geschäftstag, so endet der Ausübungszeitraum an dem Geschäftstag, der

§ 6

Conversion Right

- (1) Conversion Right. The Issuer grants each Bondholder the right (“**Conversion Right**”) to convert in accordance with this § 6 at any time during the Conversion Period (§ 6(3)) each Bond into – initially one – no-par ordinary registered share with a proportion of the share capital of EUR 1.00 of the Issuer (“**Shares**”). Subject to adjustments pursuant to § 12, the conversion price per Share amounts to EUR 3.00 (“**Conversion Price**”).
- (2) The conversion ratio (“**Conversion Ratio**”) shall be calculated by dividing the Principal Amount of a Bond by the Conversion Price applicable on the Conversion Date. The initial Conversion Ratio is 1 : 1. Delivery of Shares shall be made in accordance with § 9.
- (3) **Conversion Period.** The Conversion Right may be exercised by a Bondholder at any time pursuant to these conditions from 20 November 2020 and ending on the tenth day (inclusive) prior to the Maturity Date (“**Conversion Period**”), however subject to the provisions of § 6(4). If the last day of the Conversion Period falls on a day which is not a Business Day, the Conversion Period shall terminate on the Business Day immediately

diesem Tag unmittelbar vorangeht. Fällt der letzte Tag des Ausübungszeitraums in einen Nichtausübungszeitraum, so endet der Ausübungszeitraum am letzten Geschäftstag vor dem Beginn des betreffenden Nichtausübungszeitraums.

(4) **Nichtausübungszeitraum.** Die Ausübung des Wandlungsrechts ist während der nachfolgenden Zeiträume (jeweils ein „**Nichtausübungszeitraum**“) ausgeschlossen:

- anlässlich von Hauptversammlungen der Emittentin während eines Zeitraums ab der Einberufung der Hauptversammlung bis zum Tag der Hauptversammlung (jeweils einschließlich) endet;
- während eines Zeitraums von fünfzehn Geschäftstagen vor dem Ende des Geschäftsjahres der Emittentin;
- während des Zeitraums beginnend mit dem Tag, an dem ein Bezugsangebot der Emittentin an ihre Aktionäre zum Bezug von Aktien, Schuldverschreibungen mit Options- oder Wandlungsrechten oder –pflichten, Gewinnschuldverschreibungen oder Genussscheinen im Bundesanzeiger veröffentlicht wird, bis zum letzten Tag der für die Ausübung des Bezugsrechts bestimmten Frist (jeweils einschließlich); und
- während des Zeitraums beginnend mit dem Tag, an dem ein Bezugsangebot der

preceding such day. If the last day of the Conversion Period falls within an Exclusion Period, the Conversion Period shall terminate on the last Business Day prior to the commencement of such Exclusion Period.

(4) **Exclusion Period.** The exercise of the Conversion Right shall be excluded during any of the following periods (each an “**Exclusion Period**”):

- in connection with any shareholder assemblies of the Issuer, a period commencing on the convocation of the shareholder assembly and ending the day of such shareholder assembly (each inclusive);
- a period of fifteen business days prior to the end of the fiscal year of the Issuer;
- a period commencing on the date on which an offer by the Issuer to its shareholders by way of a rights offering to subscribe to shares, debt securities with warrants or bonds with option or conversion rights or conversion obligations, profit-linked bonds or profit participation certificates is published in the German Federal Gazette (*Bundesanzeiger*), and ending on the last day of the subscription period (both dates inclusive); and

Emittentin an ihre Aktionäre zum Bezug von Aktien, Schuldverschreibungen mit Options- oder Wandlungsrechten oder – pflichten, Gewinnschuldverschreibungen oder Genussscheinen im Wege einer Ad-hoc-Mitteilung oder ähnlichen Mitteilung (mit konkreten Angaben über das bevorstehende Bezugsangebot) öffentlich angekündigt wird, bis zum letzten Tag der für die Ausübung des Bezugsrechts bestimmten Frist (jeweils einschließlich).

§ 7

Ausübung des Wandlungsrechts

- (1) **Ausübungserklärung.** Zur Ausübung des Wandlungsrechts muss der Anleihegläubiger während des Ausübungszeitraums auf eigene Kosten während der üblichen Geschäftszeiten an einem Geschäftstag bei einer Wandlungsstelle (§ 15) eine ordnungsgemäß ausgefüllte und unterzeichnete Erklärung (die „**Ausübungserklärung**“) unter Verwendung eines dann gültigen Vordrucks, der vom Emittenten erstellt wird und bei der Wandlungsstelle erhältlich ist, einreichen. Ausübungserklärungen sind unwiderruflich. Die Ausübungserklärung hat mindestens die folgenden Angaben zu enthalten:

- Name und Anschrift der ausübenden Person;

- a period commencing on the date on which an offer by the Issuer to its shareholders by way of a rights offering to subscribe to shares, debt securities with warrants or bonds with option or conversion rights or conversion obligations, profit-linked bonds or profit participation certificates is published by way of an ad-hoc-release or a similar communication (with specific details regarding the imminent subscription offer), and ending on the last day of the subscription period (both dates inclusive).

§ 7

Exercise of Conversion Right

- (1) **Conversion Notice.** To exercise the Conversion Right, the Bondholder must deliver to a Conversion Agent (§ 15) at its own expense during normal business hours on a Business Day during the Conversion Period a duly completed and signed notice (the “**Conversion Notice**”) using a form (as amended from time to time) drafted by the Issuer and available from the Conversion Agent. Conversion Notices shall be irrevocable. The Conversion Notice shall at least include:

- name and address of the exercising person;

- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> • die Zahl der Schuldverschreibungen, für die das Wandlungsrecht ausgeübt werden soll; • die Bezeichnung des Wertpapierdepots des Anleihegläubigers, in das die Aktien über Clearstream geliefert werden sollen; • gegebenenfalls die Bezeichnung eines auf Euro lautenden Kontos des Anleihegläubigers oder seiner Depotbank, auf das auf die Schuldverschreibungen zahlbare Beträge über Clearstream geleistet werden sollen; und • in dem Vordruck der Ausübungserklärung geforderte Bestätigungen und Verpflichtungserklärungen im Hinblick auf bestimmte Beschränkungen der Inhaberschaft der Schuldverschreibungen und/oder der Aktien. <p>(2) Weitere Voraussetzungen für die Ausübung des Wandlungsrechts. Die Ausübung des Wandlungsrechts setzt außerdem voraus, dass die Schuldverschreibungen, für die das Wandlungsrecht ausgeübt werden soll, nicht später als am letzten Tag des Ausübungszeitraums an die jeweilige Wandlungsstelle geliefert werden, und zwar durch Lieferung (Umbuchung) der Schuldverschreibungen auf das Konto der Wandlungsstelle bei Clearstream. Die Wandlungsstellen sind ermächtigt, die Bezugserklärung</p> | <ul style="list-style-type: none"> • the number of Bonds with respect to which the Conversion Right shall be exercised; • the deposit account of the Bondholder to which the Shares are to be delivered via Clearstream; • if applicable, a Euro-account of the Bondholder or its depository bank to which any payments on the Bonds are to be made via Clearstream; and • the certifications and undertakings set out in the form of the Conversion Notice relating to certain restrictions of the ownership of the Bonds and/or the Shares. <p>(2) Further Requirements for Exercise of Conversion Right. The exercise of the Conversion Right further requires that the Bonds to be converted be delivered to the respective Conversion Agent by transferring (book-entry transfer) the Bonds to the Clearstream account of the Conversion Agent not later than on the last day of the Conversion Period. The Conversion Agents shall be authorized to deliver the subscription certificate pursuant to sec. 198 para. 1 of the German Stock Corporation Act (Aktiengesetz, “AktG”)</p> |
|---|---|

gemäß § 198 Abs. 1 Aktiengesetz (das „AktG“) (die „**Bezugserklärung**“) für den Anleihegläubiger abzugeben. Die Wandlungsstellen sind von den Beschränkungen des § 181 Bürgerliches Gesetzbuch („**BGB**“) befreit.

- (3) **Prüfung der Ausübungserklärung.** Nach Erfüllung sämtlicher in § 7(1) und § 7(2) genannten Voraussetzungen für die Ausübung des Wandlungsrechts prüft die jeweilige Wandlungsstelle, ob die Zahl der an die Wandlungsstelle gelieferten Schuldverschreibungen der in der Ausübungserklärung angegebenen Zahl von Schuldverschreibungen entspricht. Soweit die in der Ausübungserklärung angegebene Zahl von Schuldverschreibungen die Zahl der tatsächlich gelieferten Schuldverschreibungen über- oder unterschreitet, wird die Wandlungsstelle, je nachdem, welche Zahl niedriger ist, entweder (i) diejenige Gesamtzahl von Aktien, die der in der Ausübungserklärung angegebenen Zahl von Schuldverschreibungen entspricht, oder (ii) diejenige Gesamtzahl von Aktien, die der Zahl der tatsächlich gelieferten Schuldverschreibungen entspricht, von der Emittentin beziehen und an den Anleihegläubiger liefern. Verbleibende Schuldverschreibungen werden an den Anleihegläubiger auf dessen eigene Kosten zurückgeliefert.

(“**Subscription Certificate**”) on behalf of the Bondholder. The Conversion Agents are exempt from the restrictions of sec. 181 of the German Civil Code (Bürgerliches Gesetzbuch, “**BGB**”).

- (3) **Review of Conversion Notice.** Upon fulfillment of all requirements specified in § 7(1) and § 7(2) for the exercise of the Conversion Right, the respective Conversion Agent will verify whether the number of Bonds delivered to the Conversion Agent is identical to the number of Bonds specified in the Conversion Notice. In the event of any excess or shortfall, the Conversion Agent shall subscribe from the Issuer and deliver to the Bondholder the lower of (i) such total number of Shares which corresponds to the number of Bonds set forth in the Conversion Notice, or (ii) such total number of Shares which corresponds to the number of Bonds in fact delivered. Any remaining Bonds will be redelivered to the Bondholder at its own expense.

Nach Erfüllung sämtlicher in § 7(1) und § 7(2) genannten Voraussetzungen für die Ausübung des Wandlungsrechts soll die Wandlungsstelle binnen zehn Geschäftstagen (e eingehend) die Bezugserklärung ausstellen und im Original an die Emittentin übermitteln.

(4) **Ausübungstag.** Das Wandlungsrecht ist an dem Geschäftstag wirksam ausgeübt, an dem sämtliche in § 7(1) und § 7(2) genannten Voraussetzungen für die Ausübung des Wandlungsrechts erfüllt sind und die Emittentin die Bezugserklärung erhalten hat (der „**Ausübungstag**“). Für den Fall, dass die in § 7(1) und § 7(2) genannten Voraussetzungen an einem Tag erfüllt worden sind, der in einen Nichtausübungszeitraum fällt, ist der Ausübungstag der erste Geschäftstag nach dem Ende dieses Nichtausübungszeitraums, sofern auch dieser Tag noch in den Ausübungszeitraum fällt; andernfalls ist das Wandlungsrecht nicht wirksam ausgeübt.

(5) **Kosten der Ausübung.** Sämtliche Kosten, die durch die Ausübung des Wandlungsrechts und/oder durch die Lieferung der Aktien an den betreffenden Anleihegläubiger oder die in der Ausübungserklärung bezeichnete Person durch oder für Rechnung der Emittentin anfallen, werden von der Emittentin getragen. Seine Bankgebühren und

Upon fulfilment of all requirements specified in § 7(1) and § 7(2) for the exercise of the Conversion Right, the respective Conversion Agent will within ten Business Days (inbound) issue the Subscription Certificate and send the original to the Issuer.

(4) **Conversion Date.** The Conversion Right shall be validly exercised on the Business Day on which all of the conditions precedent specified in § 7(1) and § 7(2) for the exercise of the Conversion Right have been fulfilled and the Issuer has received the Subscription Certificate (the “**Conversion Date**”). In the event that the conditions precedent specified in § 7(1) and § 7(2) are fulfilled on a day which falls within an Exclusion Period, then the Conversion Date shall be the first Business Day after the end of such Exclusion Period provided that such day still falls within the Conversion Period; otherwise, the Conversion Right shall not have been validly exercised.

(5) **Conversion Costs.** All costs arising on exercise of the Conversion Right and/or delivery of Shares by, or on behalf of, the Issuer to the relevant Bondholder or the person designated in the Conversion Notice shall be borne by the Issuer. All banking and other fees shall be borne by the Bondholder.

sonstige ihm entstehende Gebühren trägt der Anleihegläubiger.

§ 8

Pflichtwandelung bei Fälligkeit / Wandelung durch die Emittentin

- (1) **Pflichtwandelung bei Fälligkeit.** Jeder Anleihegläubiger ist verpflichtet, für alle seine Schuldverschreibungen zur Fälligkeit innerhalb des Ausübungszeitraums die Wandelung zu erklären (die „**Pflichtwandelung bei Fälligkeit**“), es sei denn, die Emittentin veröffentlicht gem. § 16 vor dem Rückzahlungstag einen Verzicht auf die Pflichtwandelung bei Fälligkeit.

Wenn die Emittentin nicht auf die Pflichtwandelung bei Fälligkeit verzichtet, gibt sie dies gem. § 16 mindestens 45 Tage vor dem Rückzahlungstag bekannt (die „**Pflichtwandelungsbekanntmachung**“).

Die Emittentin verpflichtet sich im Sinne eines echten Vertrags zu Gunsten Dritter zu Gunsten der European Investment Bank (EIB), nicht auf die Pflichtwandelung bei Fälligkeit zu verzichten, wenn andernfalls eine Rückzahlung auf die Schuldverschreibungen erfolgen würde, bevor sämtliche Zahlungsverpflichtungen der Emittentin gegenüber der European Investment Bank vollständig erfüllt sind.

Zur Durchführung der Pflichtwandelung bei Fälligkeit müssen die

§ 8

Mandatory Conversion upon Maturity / Conversion by the Issuer

- (1) **Mandatory Conversion upon Maturity.** Each bondholder is obliged to declare conversion for all his Bonds at maturity ("**Mandatory Conversion upon Maturity**") within the Conversion Period unless the Issuer publishes a waiver of Mandatory Conversion upon Maturity pursuant to § 16 before the Maturity Date.

If the Issuer has not waived the Mandatory Conversion at Maturity, it shall announce this pursuant to § 16 at least 45 days before the Maturity Date ("**Mandatory Conversion Announcement**").

The Issuer undertakes in the meaning of a genuine contract for the benefit of a third party (*echter Vertrag zu Gunsten Dritter*) in favour of the European Investment Bank (EIB) not to waive the Mandatory Conversion upon Maturity right if otherwise a repayment on the Bonds would be made before all payment obligations of the Issuer vis-à-vis the European Investment Bank have been completely fulfilled.

For the purpose of the Mandatory Conversion upon Maturity, the Bonds to be mandatorily

Schuldverschreibungen, für die die Pflichtwandelung bei Fälligkeit durchgeführt wird, binnen der Ausübungsfrist der Wandlungsstelle durch die Anleihegläubiger übergeben werden. Die Schuldverschreibungen werden an die Wandlungsstelle zur Verwahrung für Rechnung des Anleihegläubigers und Weiterleitung an die Emittentin übergeben.

Jeder Anleihegläubiger beauftragt und bevollmächtigt die Wandlungsstelle, die Pflichtwandelung der übergebenen Schuldverschreibungen in Aktien nach Maßgabe und in Übereinstimmung mit der durch diesen Anleihegläubiger abgegebenen Wandelungserklärung durchzuführen. Der Anleihegläubiger ermächtigt die Wandlungsstelle insbesondere, die Bezugserklärung gemäß § 198 Abs. 1 AktG abzugeben.

Die Wandlungsstelle ist ferner ermächtigt, die Schuldverschreibungen aus einem vom Anleihegläubiger bei Clearstream oder der jeweiligen Depotbank unterhaltenen Depot zu entnehmen und auf ein von der Wandlungsstelle unterhaltenes Depot zu übertragen. Die Wandlungsstelle ist von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

Die jeweilige depotführende Bank des Anleihegläubigers ist mit dem Erwerb der Schuldverschreibung durch den Anleihegläubiger und deren Verbuchung auf einem Depot des Anleihegläubigers ermächtigt, in jedem Fall ohne vorherige gesonderte

converted must be transferred to the Conversion Agent by the Bondholders within the Conversion Period. The Bonds shall be transferred to the Conversion Agent to be held for the account of the Bondholder for transfer to the Issuer.

Each Bondholder instructs and authorizes the Conversion Agent to mandatorily convert the delivered Bonds into Shares pursuant to and in conformity with the Conversion Notice issued by the respective Bondholder. In particular, each Bondholder authorizes the Conversion Agent to issue the Subscription Certificate pursuant to sec. 198 para. 1 AktG on behalf of the Bondholder.

The Conversion Agent is also authorised to draw down the Bonds from a securities account held by the Bondholder at Clearstream or the respective Custodian Bank and to transfer them to a securities account maintained by the Conversion Agent. The Conversion Agent is exempt from the restrictions of sec. 181 BGB.

Upon the acquisition of the Bonds by the Bondholder and their booking to a securities account of the Bondholder, the respective custodian bank of the Bondholder is authorised to transfer Bonds subject to a Mandatory Conversion upon Maturity to a securities

Benachrichtigung des Anleihegläubigers von der Pflichtwandelung bei Fälligkeit betroffene Schuldverschreibungen auf ein Depot der Wandelungsstelle zu übertragen. Die jeweilige depotführende Bank ist ferner ermächtigt, alle sonstigen Handlungen vorzunehmen und Erklärungen abzugeben, einschließlich der Bezugserklärung gem. § 198 AktG, soweit dies zur Herbeiführung der Wandelung erforderlich ist. Die Depotbank ist ferner ermächtigt, Untervollmacht zu erteilen. Diese Ermächtigung ist unbedingt und unwiderruflich und wirkt gegenüber jedem Anleihegläubiger.

Fällt der letzte Tag des Ausübungszeitraums in einen Nichtausübungszeitraum, so endet die Frist für die Wandelung im Falle der Pflichtwandelung bei Fälligkeit abweichend von § 6(3) am ersten Geschäftstag nach dem Ende des betreffenden Nichtausübungszeitraums.

- (2) **Wandelung durch die Emittentin.** Die Emittentin ist ferner zeitlich unbefristet jederzeit zur „**Pflichtwandelung**“ berechtigt, nachdem der Kurs der Aktie der Emittentin EUR 4,50 überschritten hat (der „**Pflichtwandelungsauslösungspreis**“). Maßgeblich ist der volumengewichtete Durchschnittskurs der an der Frankfurter Wertpapierbörse im XETRA-Handel festgestellten Tageskurse der Aktie der Emittentin während eines zusammenhängenden Zeitraums von

account of the Conversion Agent in any case without prior notification of the Bondholder. The respective custodian bank is further authorized to take all other actions and make all other declarations, including the issue of the Subscription Certificate pursuant to sec. 198 AktG, to the extent required to effect the conversion. The custodian bank is also authorised to grant sub-authorisation. This authorization is unconditional and irrevocable and is binding on each Bondholder.

If the last day of the Conversion Period is within an Exclusion Period, the period for the conversion contrary to § 6(3) ends at the first Business Day after the end of the relevant Exclusion Period.

- (2) **Conversion by the Issuer.** The Issuer further has the right, for a non-limited period of time, to “**Mandatory Conversion**”, any time after the stock price of the Issuer’s shares has exceeded EUR 4.50 at least once (“**Mandatory Conversion Trigger Price**”). The relevant stock price shall be the daily volume-weighted average quotation of the Shares of the Issuer determined on the XETRA trade of the Frankfurt Stock Exchange within a continuous period of fifteen trading days. The

fünfzehn Handelstagen. Der Pflichtwandelungsauflösungspreis ist entsprechend § 12 anzupassen.

Macht die Emittentin von diesem Recht Gebrauch, ist die Aufforderung zur Pflichtwandelung gem. § 16 bekannt zu geben (die „**Pflichtwandelungsmitteilung**“).

Zur Durchführung der Pflichtwandelung müssen die Schuldverschreibungen, für die die Pflichtwandelung durchgeführt wird, binnen 15 Geschäftstagen nach dem Tag, an dem die Pflichtwandelungsmitteilung veröffentlicht wurde (die „**Pflichtwandelungsfrist**“), der Wandelungsstelle durch die Anleihegläubiger übergeben werden. Die Schuldverschreibungen werden an die Wandelungsstelle zur Verwahrung für Rechnung des Anleihegläubigers und Weiterleitung an die Emittentin übergeben.

Jeder Anleihegläubiger beauftragt und bevollmächtigt die Wandelungsstelle, die Pflichtwandelung der übergebenen Schuldverschreibungen in Aktien nach Maßgabe und in Übereinstimmung mit der durch diesen Anleihegläubiger abgegebenen Wandelungserklärung durchzuführen. Der Anleihegläubiger ermächtigt die Wandelungsstelle insbesondere, die Bezugserklärung gemäß § 198 Abs. 1 AktG binnen der Pflichtwandelungsfrist abzugeben. Die Wandelungsstelle ist ferner ermächtigt, die Schuldverschreibungen aus einem vom Anleihegläubiger bei

Mandatory Conversion Trigger Price shall be subject to the adjustments pursuant to § 12.

If the Issuer exercises this right, the request for mandatory conversion must be published pursuant to § 16 ("**Mandatory Conversion Notice**").

For the purpose of the Mandatory Conversion the Bonds to be mandatorily converted must be transferred to the Conversion Agent by the Bondholders within 15 Business Days after the day on which the Mandatory Conversion Notice was published ("**Mandatory Conversion Period**"). The Bonds shall be transferred to the Conversion Agent to be held for the account of the Bondholder for transfer to the Issuer.

Each Bondholder instructs and authorizes the Conversion Agent to mandatorily convert the delivered Bonds into Shares pursuant to and in conformity with the Conversion Notice issued by the respective Bondholder. In particular, each Bondholder authorizes the Conversion Agent to issue the Subscription Certificate pursuant to sec. 198 para. 1 AktG on behalf of the Bondholder within the Mandatory Conversion Period. The Conversion Agent is also authorised to draw down the Bonds from a securities account held by the Bondholder at Clearstream or the respective Custodian

Clearstream oder der jeweiligen Depotbank unterhaltenen Depot zu entnehmen und auf ein von der Wandlungsstelle unterhaltenes Depot zu übertragen. Die Wandlungsstelle ist von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

Die jeweilige depotführende Bank des Anleihegläubigers ist mit dem Erwerb der Schuldverschreibung durch den Anleihegläubiger und deren Verbuchung auf einem Depot des Anleihegläubigers ermächtigt, in jedem Fall ohne vorherige gesonderte Benachrichtigung des Anleihegläubigers von einer Pflichtwandlung betroffene Schuldverschreibungen auf ein Depot der Wandlungsstelle zu übertragen. Die jeweilige depotführende Bank ist ferner ermächtigt, alle sonstigen Handlungen vorzunehmen und Erklärungen abzugeben, einschließlich der Bezugserklärung gem. § 198 AktG, soweit dies zur Herbeiführung der Wandlung binnen der Pflichtwandlungsfrist erforderlich ist. Die Depotbank ist ferner ermächtigt, Untervollmachten zu erteilen. Diese Ermächtigung ist unbeding und unwiderruflich und wirkt gegenüber jeden Anleihegläubiger.

Fällt der letzte Tag der Pflichtwandlungsfrist in einen Nichtausübungszeitraum, so endet die Pflichtwandlungsfrist am ersten Geschäftstag nach dem Beginn des betreffenden Nichtausübungszeitraums.

Bank and to transfer them to a securities account maintained by the Conversion Agent. The Conversion Agent is exempt from the restrictions of sec. 181 BGB.

Upon the acquisition of the Bonds by the Bondholder and their booking to a securities account of the Bondholder, the respective custodian bank of the Bondholder is authorised to transfer Bonds subject to a Mandatory Conversion to a securities account of the Conversion Agent in any case without prior notification of the Bondholder. The respective custodian bank is further authorized to take all other actions and make all other declarations, including the issue of the Subscription Certificate pursuant to sec. 198 AktG, to the extent required to effect the conversion within the Mandatory Conversion Period. The custodian bank is also authorised to grant sub-authorisation. This authorization is unconditional and irrevocable and is binding on each Bondholder.

If the last day of the Mandatory Conversion Period is within an Exclusion Period, the Mandatory Conversion Period ends at the first Business Day after the end of the relevant Exclusion Period.

- | | |
|--|---|
| <p>(3) Wandlungspreis / Weitere Regelungen. Auf die Pflichtwandlung bei Fälligkeit gem. § 8(1) und Pflichtwandlung durch die Emittentin gem. § 8(2) finden im Übrigen die Regelung über die Wandlung durch den Anleihegläubiger gem. den §§ 6 und 7 entsprechend Anwendung.</p> <p>Im Fall der Pflichtwandlung bei Fälligkeit gem. § 8(1) erfolgt die Wandlung zu dem am Tag der Veröffentlichung der Pflichtwandlungsbekanntmachung geltenden Wandlungspreis gem. § 6(1).</p> <p>Im Fall der Pflichtwandlung durch die Emittentin gem. § 8(2) erfolgt die Wandlung zu dem am Tag der Veröffentlichung der Pflichtwandlungsmitteilung geltenden Wandlungspreis gem. § 6(1).</p> | <p>(3) Conversion Price/Further Provisions. In other respects the provisions according to §§ 6 and 7 regarding the conversion by the Bondholders shall apply mutatis mutandis to the Mandatory Conversion upon Maturity pursuant to § 8(1) and the Mandatory Conversion by the Issuer pursuant to § 8(2).</p> <p>In the case of a Mandatory Conversion upon Maturity in accordance with § 8(1), the conversion will be effected at the Conversion Price in accordance with § 6(1) applicable on the day of the publication of the Mandatory Conversion Announcement.</p> <p>In the event of Mandatory Conversion by the Issuer pursuant to § 8(2), the conversion will be effected at the Conversion Price pursuant to § 6(1) applicable on the day of the publication of the Mandatory Conversion Notice.</p> |
| <p>(4) Zahlungsansprüche. Im Falle der Pflichtwandlung bei Fälligkeit bzw. bei Pflichtwandlung gilt das Wandlungsrecht als zum Zeitpunkt der Pflichtwandlungsbekanntmachung bzw. der Pflichtwandlungsmitteilung als ausgeübt. Nach Erklärung der Pflichtwandlung bzw. Pflichtwandlung bei Fälligkeit durch die Emittentin kann der Anleihegläubiger nur noch die Lieferung von Aktien verlangen. Insbesondere kann er von der Emittentin keine Barzahlung gem. § 10 sowie keine Zinszahlungen für einen über den Zeitpunkt der Erklärung der</p> | <p>(4) Claims for Payment. In the case of a Mandatory Conversion upon Maturity or in the case of a Mandatory Conversion, the conversion right is deemed to have been exercised at the time of publication of the Mandatory Conversion Announcement or the Mandatory Conversion Notice. After announcement of the Mandatory Conversion or the Mandatory Conversion upon Maturity by the Issuer, the rights of the Bondholders are limited to delivery of shares. In particular, the Bondholder may neither request cash payment in lieu of shares pursuant to § 10, nor any interest</p> |

Pflichtwandlung hinausgehenden Zeitraum verlangen, wenn er seinen Verpflichtungen nach diesem § 8 nicht nachgekommen ist und die Emittentin in der Folge gehindert ist, Aktien aus bedingtem Kapital an den Anleihegläubiger auszugeben. Im Übrigen gilt § 10 entsprechend.

§ 9

Lieferung der Aktien; Ausgleich von Bruchteilen von Aktien

- (1) **Lieferung der Aktien; Bruchteile von Aktien.** Nach Ausübung des Wandlungsrechts werden ausschließlich ganze Aktien geliefert. Ein Anspruch auf Lieferung von Bruchteilen von Aktien besteht nicht. Soweit die jeweilige Wandlungsstelle festgestellt hat (ohne dazu verpflichtet zu sein), dass für denselben Anleihegläubiger mehrere Schuldverschreibungen zur gleichen Zeit gewandelt wurden, und soweit sich für eine oder mehrere Schuldverschreibungen bei der Durchführung der Wandlung Bruchteile von Aktien ergeben, werden alle sich aus der Wandlung dieser Schuldverschreibungen ergebenden Bruchteile von Aktien addiert und die sich infolge der Addition der Bruchteile etwa ergebenden ganzen Aktien an den betreffenden Anleihegläubiger geliefert. Die zu liefernden Aktien werden so bald wie möglich nach dem Ausübungstag auf das von dem betreffenden Anleihegläubiger in

payment for any period after the point in time of the announcement of the Mandatory Conversion, if the Bondholder has not complied with the obligations under this § 8 and the Issuer was consequently precluded to issue Shares from conditional capital to the Bondholders. Subject to the foregoing, § 10 applies accordingly.

§ 9

Delivery of Shares; Compensation for Fractions of Shares

- (1) **Delivery of Shares; Fractions of Shares.** Upon any exercise of the Conversion Right, only full Shares shall be delivered. Fractions of Shares may not be claimed. To the extent that the respective Conversion Agent has ascertained (without any obligation to do so) that several Bonds have been converted at the same time for the same Bondholder and to the extent that any conversion of one or several Bonds results in fractions of Shares, the fractions of Shares resulting from the conversion of such Bonds shall be aggregated and any full Shares resulting from such aggregation of fractions of Shares shall be delivered to the respective Bondholder. The Shares to be delivered shall be transferred as soon as practicable after the Conversion Date to the securities deposit account of the Bondholder designated in the Conversion Notice. Until delivery of the Shares, no rights may be exercised from the Shares.

der Ausübungserklärung angegebene Wertpapierdepot übertragen. Bis zur Übertragung der Aktien bestehen keine Ansprüche aus den Aktien.

- (2) **Verbleibende Bruchteile von Aktien.** Verbleibende Bruchteile von Aktien werden nicht geliefert. Ein Ausgleich in Geld findet nicht statt.
- (3) **Steuern.** Die Lieferung von Aktien gemäß § 9(1) erfolgt nur, sofern der Anleihegläubiger etwaige Steuern, Abgaben oder amtliche Gebühren zahlt, die im Zusammenhang mit der Ausübung des Wandlungsrechts oder der Lieferung der Aktien gemäß § 9(1) anfallen.

§ 10

Barzahlung statt Lieferung der Aktien in bestimmten Fällen

- (1) **Barzahlung statt Lieferung der Aktien.** Falls und soweit die Emittentin rechtlich gehindert ist, Aktien aus bedingtem Kapital bei Ausübung des Wandlungsrechts durch einen Anleihegläubiger zu begeben, ist sie verpflichtet, an den Anleihegläubiger an Stelle der Lieferung der Aktien, auf die der Anleihegläubiger ansonsten gemäß § 6(1) einen Anspruch hätte, aber an deren Ausgabe die Emittentin gehindert ist, einen Barbetrag in Euro (die „**Barzahlung**“) zu zahlen. Die Barzahlung für eine Aktie errechnet sich aus dem Betrag des volumengewichteten arithmetischen Mittels der XETRA-Kurse

- (2) **Remaining Fractions of Shares.** Remaining fractions of Shares shall not be delivered and shall not be compensated in cash.

- (3) **Taxes.** Delivery of Shares pursuant to § 9(1) is subject to payment by a Bondholder of any taxes, duties or governmental charges which may be imposed in connection with the exercise of the Conversion Right or the delivery of the Shares pursuant to § 9(1).

§ 10

Cash Payment in Lieu of Delivery of Shares in Certain Circumstances

- (1) **Cash Payment in Lieu of Delivery of Shares.** If and insofar as due to legal reasons the Issuer is unable to issue Shares from conditional capital upon the exercise of a Conversion Right by a Bondholder, the Issuer shall be obligated to pay to the Bondholder a cash amount in Euro (the “**Cash Payment**”) in lieu of the delivery of the Shares to which the Bondholder is otherwise entitled pursuant to § 6(1), but which the Issuer is unable to issue. The Cash Payment relating to one Share shall be calculated as an amount equal to the volume-weighted arithmetic mean value of the XETRA-Quotations on the five

innerhalb eines Zeitraums von fünf aufeinanderfolgenden Handelstagen beginnend an dem zweiten auf den Benachrichtigungstag (§ 10(2)) folgenden Handelstag (der „**Berechnungszeitraum**“), gerundet auf den nächsten vollen Cent, wobei EUR 0,005 abgerundet werden. Ein Anspruch des Anleihegläubigers auf Lieferung bzw. Ausgleich von Bruchteilen von Aktien besteht nicht. Die Barzahlung wird spätestens am dritten Geschäftstag nach dem letzten Tag des Berechnungszeitraums durch die Emittentin geleistet. Auf diesen Betrag werden keine Zinsen geschuldet. § 9(3) findet entsprechende Anwendung. Steuern, Abgaben und amtliche Gebühren können von einer etwaigen Zahlung abgezogen werden, sofern der Anleihegläubiger solche Steuern, Abgaben oder amtlichen Gebühren nicht zuvor gezahlt hat.

- (2) **Benachrichtigung.** Die Emittentin wird den Anleihegläubiger, der eine Wandlungserklärung abgegeben hat, nicht später als am siebten Geschäftstag nach dem Wandlungstag (schriftlich, per Telefax, oder auf andere Art und Weise unter Benutzung der in der Wandlungserklärung angegebenen Anschrift) benachrichtigen, ob die Emittentin eine Barzahlung zu leisten hat (der Tag, an dem die Emittentin eine solche Nachricht abschickt, wird als „**Benachrichtigungstag**“ bezeichnet).

consecutive Trading Days beginning on the second Trading Day following the Notification Day (§ 10(2)) (the “**Calculation Period**”), rounded to the nearest full cent with EUR 0.005 being rounded downwards. Fractions of Shares or compensation therefore shall be excluded. The Cash Payment shall be effected by the Issuer not later than on the third Business Day following the last day of the Calculation Period. No interest shall be payable with respect to the Cash Payment. § 9(3) shall apply accordingly. Taxes, duties and governmental charges may be deducted from a payment obligation, unless the Bondholder has already paid such taxes, duties or governmental charges.

- (2) **Notification.** The Issuer shall notify the Bondholder who has delivered a Conversion Notice no later than on the seventh Business Day after the Conversion Date (in writing, by telefax, or otherwise using the address stated in the Conversion Notice) whether the Issuer has to effect a Cash Payment (the day on which such notification is dispatched by the Issuer being the “**Notification Day**”).

§ 11

**Bereitstellung von Aktien;
Lieferung alter Aktien; Dividenden**

- (1) **Bedingtes Kapital.** Die Aktien werden nach Durchführung der Wandlung aus einem bedingten Kapital der Emittentin stammen. Unbeschadet § 10 ist die Emittentin berechtigt, nach freiem Ermessen an Anleihegläubiger statt Aktien aus dem bedingten Kapital bestehende Aktien zu liefern (oder liefern zu lassen), vorausgesetzt, solche Aktien gehören derselben Gattung an wie die andernfalls zu liefernden Aktien aus bedingtem Kapital (ausgenommen die Dividendenberechtigung, die jedoch nicht geringer sein darf als die Dividendenberechtigung der jungen Aktien, die andernfalls an den betreffenden Anleihegläubiger zu liefern gewesen wären), und vorausgesetzt, die Lieferung solcher Aktien kann rechtmäßig erfolgen und beeinträchtigt nicht die Rechte des betreffenden Anleihegläubigers (im Vergleich zur Lieferung von Aktien aus bedingtem Kapital).
- (2) **Dividenden.** Aktien, die aufgrund der Wandlung aus bedingtem Kapital (§ 11(1)) ausgegeben werden, sind ab Beginn des Geschäftsjahres der Emittentin, in dem die Aktien ausgegeben werden, für dieses und alle folgenden Geschäftsjahre der Emittentin dividendenberechtigt, und können zunächst

§ 11

**Procurement of Shares; Delivery of Existing
Shares, Dividends**

- (1) **Conditional Capital.** Upon execution of the conversion, new Shares will be issued out of a conditional capital of the Issuer. The Issuer shall, notwithstanding § 10, at its sole discretion be entitled to deliver (or cause to be delivered) at the Conversion Price Shares to any Bondholder instead of the delivery of new Shares out of conditional capital, provided that such Shares shall be of the same class as the Shares otherwise to be delivered from conditional capital except for a different dividend entitlement (which shall be no less than the dividend entitlement of the new Shares that would have otherwise been delivered to the relevant Bondholder) and that such delivery of such Shares can be legally effected and does not impair the rights of the relevant Bondholders (in comparison to a delivery of new Shares).
- (2) **Dividends.** Shares issued upon conversion out of conditional capital (§ 11(1)) are entitled to dividends (if any) for the then current and all following business years as from the beginning of the business year of the Issuer in which such Shares are issued, and may initially have a separate securities code.

als „junge“ Aktien eine eigene Wertpapierkennung haben.

§ 12

Verwässerungsschutz

- (1) **Bezugsrecht für Aktionäre.** Wenn die Emittentin bis zur letzten Möglichkeit der Ausübung des Wandlungsrechts unter Gewährung von Bezugsrechten an ihre Aktionäre gemäß § 186 AktG (i) ihr Grundkapital durch Ausgabe neuer Aktien gegen Einlagen erhöht, oder (ii) weitere Schuldverschreibungen mit Options- oder Wandlungsrechten oder -pflichten, Gewinnschuldverschreibungen oder Genussscheine begibt oder garantiert oder eigene Aktien veräußert, ist jedem Anleihegläubiger, der zu Beginn des entsprechenden Nichtausübungszeitraums sein Wandlungsrecht noch nicht wirksam ausgeübt hat, vorbehaltlich der weiteren Bestimmungen des § 12(1), ein Bezugsrecht in dem Umfang einzuräumen, wie es ihm zustünde, wenn eine Ausübung des Wandlungsrechts an dem Geschäftstag unmittelbar vor dem Ex-Tag erfolgt wäre.

„**Ex-Tag**“ ist der erste Handelstag, an dem die Aktien „ex Bezugsrecht“, „ex Dividende“ oder ex eines anderen Rechts, aufgrund dessen eine Anpassung des Börsenpreises im XETRA-System (oder einem Nachfolgesystem) erfolgt, gehandelt werden.

§ 12

Anti-Dilution Protection

- (1) **Pre-emptive Rights for Shareholders.** If the Issuer until the last date on which the Conversion Rights may be executed subject to pre-emptive rights of its shareholders pursuant to sec. 186 of the German Stock Corporation Act (Aktiengesetz), (i) increases its share capital by issuing new shares against capital contributions; or (ii) issues or guarantees further debt securities with warrants or bonds with option or conversion rights or conversion obligations, profit-linked bonds or profit participation certificates or sells own shares, each Bondholder, who at the beginning of the relevant Excluded Period has not yet exercised its Conversion Right, shall, subject to the further provisions of § 12(1), be granted a pre-emptive right equal to the right it would have been entitled to had the Conversion Right been exercised on the Business Day immediately preceding the Ex-Date.

“**Ex-Date**” shall mean the first Trading Day on which the Shares are traded “ex subscription right”, “ex dividend” or ex any other right giving rise to an adjustment of the quoted price in the XETRA-System (or a successor system).

Anstelle der Einräumung eines Bezugsrechts kann die Emittentin eine Anpassung des Wandlungspreises vornehmen:

Der Wandlungspreis wird um den Betrag ermäßigt, der dem volumengewichteten arithmetischen Mittel der Kurse des einer Aktie gewährten Bezugsrechts an allen Börsenhandelstagen an der Frankfurter Wertpapierbörse entspricht. Findet an der Frankfurter Wertpapierbörse kein Bezugsrechtshandel statt, wird auf die an anderen deutschen Börsen festgestellten Kurse abgestellt.

Findet kein Bezugsrechtshandel an einer Wertpapierbörse in Deutschland statt, wird der Wert des Bezugsrechts wie folgt verbindlich ermittelt:

$$BR = (K_a - K_n) / (BV + 1)$$

BR: Bezugsrecht

K_a: Börsenkurs der alten Aktien

K_n: Ausgabekurs der neuen Aktien

BV: Bezugsverhältnis

Der Börsenkurs „K_a“ der alten Aktien wird wie folgt ermittelt:

Volumengewichteter Durchschnittskurs der an der Frankfurter Wertpapierbörse im Parkett- und XETRA-Handel festgestellten Tageskurse der Aktie der Emittentin während der Bezugsfrist.

Instead of granting a pre-emptive right, the Issuer may elect to adjust the Conversion Price:

The Conversion Price shall be reduced by the amount equal to the volume-weighted arithmetic average of the stock prices of a subscription right granted by one share on all trading days of the Frankfurt Stock Exchange. If subscription rights are not traded on the Frankfurt Stock Exchange, the prices fixed on other German stock exchanges will be applicable.

If subscription rights are not traded at any Stock Exchange in Germany, the value of the subscription right shall be determined with binding effect as follows:

$$BR = (K_a - K_n) / (BV + 1)$$

BR: Subscription Right

K_a: Stock price of old shares

K_n: Issue price of New Shares

BV: Subscription ratio

The stock price “K_a” of the old shares shall be determined as follows:

volume-weighted daily average quotation of the Issuer’s shares determined in the floor and XETRA trade of the Frankfurt Stock Exchange during the subscription period.

- (2) **Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln.** Im Falle einer Kapitalerhöhung der Emittentin aus Gesellschaftsmitteln gemäß § 207 AktG (d.h. durch Umwandlung von Kapitalrücklagen oder Gewinnrücklagen) unter Ausgabe neuer Aktien vor Ablauf des Ausübungszeitraums oder einem früheren Rückzahlungstag wird der Wandlungspreis mit dem nach der nachstehenden Formel errechneten Wert multipliziert:

$$\frac{N_0}{N_n}$$

Dabei ist

N_0 : die Anzahl der ausgegebenen Aktien vor der Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln, und

N_n : die Anzahl der ausgegebenen Aktien nach der Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln.

- (3) **Änderung der Zahl der Aktien ohne Änderung des Grundkapitals; Kapitalherabsetzung.** Sofern bis zur letzten Möglichkeit der Ausübung des Wandlungsrechts (i) die Zahl der ausstehenden Aktien ohne Änderung des Grundkapitals der Emittentin geändert wird (z.B. in Folge eines Aktiensplits oder einer Zusammenlegung von Aktien (umgekehrter Aktiensplit)), oder (ii) das Grundkapital der Emittentin durch

- (2) **Capital Increase from Company Reserves.**

In the event of a capital increase of the Issuer from company reserves (i.e., capital reserves (*Kapitalrücklagen*) or retained earnings (*Gewinnrücklagen*)) pursuant to sec. 207 AktG (*Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln*) by issuing new shares prior to the expiration of the Conversion Period or an earlier date of redemption, the Conversion Price shall be multiplied by the number determined by the following formula:

$$\frac{N_0}{N_n}$$

Whereas

N_0 : the number of issued Shares before the increase of share capital from company reserves, and

N_n : the number of issued Shares after the increase of share capital from company reserves.

- (3) **Changes in the Number of Shares without Change in the Share Capital; Capital Decrease.** If until the last date on which the Conversion Rights may be executed (i) the number of outstanding Shares is being changed without a change in the aggregate amount of the Issuer's share capital (e.g. by means of splitting or combining shares (reverse split)) or (ii) the Issuer decreases its

Zusammenlegung von Aktien herabgesetzt wird, gilt § 12(2) entsprechend.

Im Falle einer Herabsetzung des Grundkapitals der Emittentin allein durch Herabsetzung des auf die einzelne Aktie entfallenden anteiligen Betrages des Grundkapitals bleibt das Wandlungsverhältnis unverändert, jedoch mit der Maßgabe, dass nach einem solchen Ereignis zu liefernde Aktien mit ihrem jeweiligen neuen, auf die einzelne Aktie entfallenden anteiligen Betrag des Grundkapitals geliefert werden.

Ist die Kapitalherabsetzung mit einer Kapitalrückzahlung oder einem entgeltlichen Erwerb eigener Aktien verbunden, bleibt der Wandlungspreis und damit das Wandlungsverhältnis unverändert.

- (4) **Ausschüttungen.** Falls die Emittentin bis zur letzten Möglichkeit der Ausübung des Wandlungsrechts an ihre Aktionäre Vermögenswerte, insbesondere Dividenden, gewährt, mindert sich der Wandlungspreis um den Betrag der Brutto-Ausschüttung je Aktie, soweit diese 4 % des anteiligen Betrags der Aktie am Grundkapital p.a. übersteigt.

- (5) **Andere Ereignisse.** Bei einer Maßnahme nach dem Umwandlungsgesetz oder bei dem Eintritt eines anderen Ereignisses, das die Aktien, das Wandlungsverhältnis oder den Wandlungspreis berühren könnte, bleibt das

share capital by combining shares, § 12(2) shall apply mutatis mutandis.

In the event of a decrease of the Issuer's share capital which is solely the result of a reduction of the amount in the share capital represented by each Share, the Conversion Price shall remain unchanged provided that Shares to be delivered after the occurrence of such an event shall be delivered with their respective new portion of the share capital allotted to them.

If the capital decrease is connected with a capital repayment or a share repurchasing, the Conversion Price and therefore the Conversion Ratio remain unaffected.

- (4) **Distributions.** If the Issuer until the last date on which the Conversion Rights may be executed distributes, allots or grants to its shareholders (i) assets, in particular dividends, the Conversion Price will be reduced by the amount of the gross distribution per Share, insofar as this exceeds 4% of the pro rata participation of the share in the registered capital p.a.

- (5) **Other events.** In the event of a measure pursuant to the German Transformation Act (*Umwandlungsgesetz*, UmwG) or in any other event which may affect the Shares, the Conversion Ratio or the Conversion Price,

Wandlungsverhältnis unverändert. Es werden insbesondere keine Anpassungen vorgenommen im Hinblick auf (i) die Ausgabe von Aktienoptionen an Mitglieder des Vorstands, des Aufsichtsrats oder Mitarbeiter der Emittentin oder ihrer Tochtergesellschaften im Rahmen von Aktienoptionsprogrammen der Emittentin oder (ii) die Ausgabe von Aktien aus am Emissionstag bereits existierendem bedingtem Kapital.

- (6) **Mehrfache Anpassung.** Sofern eine Anpassung des Wandlungspreises nach mehr als einer der Vorschriften der § 12 (1), (2), (3) und / oder (4) durchzuführen ist und der Stichtag für diese Anpassungen auf denselben Tag fällt, wird, es sei denn die Reihenfolge der Ereignisse, die eine Anpassung auslösen, wurde von der Anleiheschuldnerin anders festgelegt, zuerst eine Anpassung nach den Vorschriften des § 12(3), zweitens nach den Vorschriften des § 12(4), drittens nach den Vorschriften des § 12(2) und schließlich nach den Vorschriften des § 12(1) durchgeführt.
- (7) **Wirksamkeit; Ausschluss.** Anpassungen nach Maßgabe dieses § 12 werden mit Wirkung zum Beginn des Ex-Tages wirksam. Anpassungen nach Maßgabe dieses § 12 werden nicht vorgenommen, sofern der Ex-Tag im Falle von Schuldverschreibungen, für die das Wandlungsrecht ausgeübt wurde, nach dem Tag liegt, an dem die Aktien dem

the Conversion Ratio shall remain unaffected. In particular, no adjustments shall be made in relation to (i) the issuance of stock options for members of the management board or supervisory board or employees of the Issuer or its subsidiaries under stock option programs of the Issuer or (ii) the issuance of Shares out of conditional capital existing on the Issue Date.

- (6) **Multiple Adjustments.** If adjustments of the Conversion Price are required under more than one of § 12 (1), (2), (3) and / or (4), and the record date for such adjustments shall occur on the same date, then, unless the order of the events requiring such adjustments is otherwise specified by the Issuer, such adjustments shall be made by applying, first, the provisions of § 12(3), second, the provisions of § 12(4), third, the provisions of § 12(2) and finally the provisions of § 12(1).
- (7) **Effectiveness; Preclusion.** Adjustments pursuant to this § 12 shall become effective with the Ex-Date. Adjustments pursuant to this § 12 will not be made if the Ex-Date is, in the case of Bonds in respect of which the Conversion Right has been exercised, the date on which the Shares have been delivered pursuant to § 9(1) to the securities deposit account

Depotkonto des betreffenden Anleihegläubigers gemäß § 9(1) gutgeschrieben wurden, oder, im Falle von nicht gewandelten Schuldverschreibungen, nach dem letzten Tag des Wandlungszeitraums bzw. nach dem früheren für die Rückzahlung festgelegten Tag.

(8) **Auf- bzw. Abrundung und Lieferung.** Der Wandlungspreis, der sich aufgrund einer Anpassung gemäß § 12 ergibt, wird auf vier Nachkommastellen aufgerundet; das Wandlungsverhältnis, das sich aufgrund des so angepassten und gerundeten Wandlungspreises errechnet, wird (vor einer etwaigen Addition von Aktien) auf vier Nachkommastellen abgerundet. Die sich daraus ergebende Zahl von Aktien wird gemäß § 9(1) geliefert. Bruchteile von Aktien werden gemäß § 9(1) zusammengefasst. Verbleibende Bruchteile von Aktien werden nicht ausgeglichen.

(9) **Zuständigkeit; Bekanntmachung.** Anpassungen gemäß diesem § 12 werden durch einen von der Anleiheschuldnerin auf ihre Kosten zu bestellenden geeigneten Dritten vorgenommen und sind (sofern nicht ein offensichtlicher Fehler vorliegt) für alle Beteiligten bindend.

Jedwede Anpassung des Wandlungsverhältnisses gemäß diesem § 12 darf nicht zu einem Wandlungspreis führen, der niedriger ist als der auf die einzelne Aktie entfallende

of the Bondholder or, in the case of Bonds not converted, later than the last day of the Conversion Period or the earlier date fixed for redemption, as the case may be.

(8) **Rounding up or down and Delivery.** The Conversion Price determined by an adjustment pursuant to § 12 shall be rounded upwards to four decimal points; the Conversion Ratio, calculated on the basis of the Conversion Price so adjusted and rounded, shall be rounded downwards to four decimal points (before any aggregation of Shares). The number of Shares resulting therefrom shall be delivered pursuant to § 9(1). Fractions of Shares shall be aggregated in accordance with § 9(1). Remaining fractions of Shares shall not be compensated.

(9) **Responsibility; Notice.** Adjustments pursuant to this § 12 shall be made by an appropriate third party appointed by the Issuer at the expense of the Issuer and will be binding on all parties involved, absent an obvious mistake.

Any adjustment to the Conversion Price pursuant to this § 12 shall not cause the Conversion Price to fall below the nominal participation in the registered capital represented by each Share.

anteilige Betrag am Grundkapital der Emittentin.

- (10) **Bekanntmachung von Anpassungen.** Die Emittentin wird eine Anpassung des Wandlungsverhältnisses, des Wandlungspreises und/oder jede andere Anpassung der Bedingungen des Wandlungsrechts in Übereinstimmung mit § 16 bekannt machen.

§ 13

Nachrang / Vorinsolvenzliche Durchsetzungssperre

Nachrang / Vorinsolvenzliche Durchsetzungssperre. Die Schuldverschreibungen begründen nach Maßgabe dieses § 13 nachrangige sowie unbesicherte Verbindlichkeiten der Emittentin auf Rückzahlung des Nennbetrags von EUR 3,00 je Schuldverschreibung und auf Zahlung von fälligen Zinsen auf die Schuldverschreibungen. Diese Anleihebedingungen enthalten zudem nach Maßgabe dieses § 13 eine vorinsolvenzliche Durchsetzungssperre.

- (1) Die Anleihegläubiger treten gemäß § 39 Absatz 2 Insolvenzordnung (InsO) mit ihrem Anspruch auf Rückzahlung des Nennbetrags von EUR 3,00 je Schuldverschreibung und auf Zahlung von fälligen Zinsen auf die Schuldverschreibungen (zusammen: die „**Nachrangforderungen**“) in der Weise im Rang hinter die Forderungen im Sinne des § 39 Abs. 1 Nr. 5 InsO zurück, dass die Nachrangforderungen erst nach sämtlichen

- (10) **Disclosure of adjustments.** The Issuer shall disclose any adjustments to the Conversion Ratio, the Conversion Price and/or any other adjustments to the terms and conditions of the conversion right pursuant to § 16.

§ 13

Subordination / Pre-insolvency enforcement restriction

Subordination / Pre-insolvency enforcement restriction. In accordance with the provisions of this § 13, the Bonds constitute subordinated and unsecured liabilities of the Issuer for repayment of the Principal Amount of EUR 3.00 per Bond and for payment of interest due on the Bonds. These terms and conditions also contain a pre-insolvency enforcement restriction in accordance with § 13.

- (1) In accordance with sec. 39 (2) of the German Insolvency Code (*Insolvenzordnung*, “**InsO**”), the Bondholders' claims to repayment of the Principal Amount of EUR 3.00 per Bond and to payment of interest due on the Bonds (collectively: “**Subordinated Claims**”) rank behind the claims within the meaning of sec. 39 (1) No. 5 InsO in such way that the Subordinated Claims are only to be satisfied after all claims and demands

in § 38 und § 39 Absatz 1 Nr. 1 bis 5 InsO bezeichneten Ansprüchen und Forderungen aller übrigen bestehenden und zukünftigen Gläubiger der Emittentin (einschließlich der European Investment Bank, so lange diese Gläubigerin der Emittentin ist) zu befriedigen sind. Im Verhältnis zu anderen Forderungen von Gläubigern, die in gleicher Weise einen Rangrücktritt erklären, besteht Gleichrang, das heißt die Anleihegläubiger und alle in gleicher Weise nachrangigen Gläubiger können bei Vorliegen der oben genannten Voraussetzungen nur im Verhältnis der Nominalbeträge ihrer jeweiligen Forderungen anteilmäßige Befriedigung erlangen. Die Nachrangforderungen der Anleihegläubiger können nach Eröffnung eines Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Emittentin nur aus einem etwaigen Liquidationsüberschuss oder aus einem die sonstigen Verbindlichkeiten übersteigenden Vermögen der Emittentin, das nach Befriedigung aller übrigen bestehenden und zukünftigen Gläubiger der Emittentin (mit Ausnahme von anderen nachrangigen und gleichrangigen Gläubigern im Sinne des § 39 Abs. 2 InsO) verbleibt, beglichen werden. Diese Regelung kann zu einer dauerhaften und endgültigen Nichterfüllung der Nachrangforderungen der Anleihegläubiger aus den Schuldverschreibungen führen.

within the meaning of sec. 38 and sec. 39 (1) No. 1 to 5 InsO of all other existing and future creditors of the Issuer (including the European Investment Bank, as long as it is a creditor of the Issuer). In relation to other claims of creditors who declare a subordination in the same way, there is equal ranking, i.e. the Bondholders and all equally subordinated creditors can only obtain proportional satisfaction in proportion to the nominal amounts of their respective claims if the above conditions are met. After opening of insolvency proceedings over the assets of the Issuer, the Subordinated Claims of the Bondholders can only be settled from any liquidation surplus or from assets of the Issuer exceeding the other liabilities, which remain after all other existing and future creditors of the Issuer (with the exception of other subordinate and equally ranking creditors within the meaning of sec. 39 (2) InsO) have been satisfied. This arrangement may lead to a permanent and final non-performance of the Bondholders' Subordinated Claims under the Bonds.

- (2) Die Anleihegläubiger verpflichten sich, die Nachrangforderungen vor Eröffnung eines Insolvenz- oder Liquidationsverfahrens über das Vermögen der Emittentin nur solange und soweit geltend zu machen, wie das sonstige, die Schulden der Emittentin übersteigende, freie Vermögen der Emittentin für die Befriedigung ausreicht und durch die Befriedigung eine Zahlungsunfähigkeit im Sinne von § 17 InsO oder Überschuldung im Sinne von § 19 InsO (in ihrer im jeweiligen Zeitpunkt geltenden Fassung) weder aufgelöst noch vertieft wird. Für diesen Fall unterliegen die Forderungen der Anleihegläubiger aus den Schuldverschreibungen und ihre sämtlichen künftigen Forderungen gegenüber der Emittentin einem rechtsgeschäftlichen Zahlungsverbot im Sinne einer materiell rechtlichen Durchsetzungssperre sowie einem Ausschluss ihrer Erfüllbarkeit (die „**vorinsolvenzliche Durchsetzungssperre**“). Dies gilt ebenfalls, wenn die Zahlungsunfähigkeit der Emittentin im Sinne von § 17 InsO oder Überschuldung der Emittentin im Sinne von § 19 InsO eingetreten sind, aber noch kein Insolvenzverfahren eröffnet wurde. Die vorinsolvenzliche Durchsetzungssperre kann zu einer dauerhaften und endgültigen Nichterfüllung der Nachrangforderungen der Anleihegläubiger führen.
- (2) The Bondholders undertake to assert the Subordinated Claims prior to the opening of insolvency or liquidation proceedings against the assets of the Issuer only as long as and to the extent that the other free assets of the Issuer exceeding the debts of the Issuer are sufficient to satisfy such claims and that such satisfaction neither triggers nor intensifies a bankruptcy within the meaning of sec. 17 InsO or over-indebtedness within the meaning of sec. 19 InsO (as applicable from time to time). In this case, the claims of the Bondholders under the Bonds and all their future claims against the Issuer are subject to a legal ban on payment in the sense of a substantive legal enforcement ban and an exclusion of their ability to be satisfied (“**Pre-Insolvency Enforcement Restriction**”). This also applies if the insolvency of the Issuer within the meaning of sec. 17 InsO or over-indebtedness of the Issuer within the meaning of sec. 19 InsO has occurred but insolvency proceedings have not yet been opened. The Pre-Insolvency Enforcement Restriction may lead to a permanent and final non-performance of the Bondholders' Subordinated Claims.

Die Regelungen dieses § 13 stellen keinen Verzicht oder Erlass der Forderungen der Anleihegläubiger dar.

Eine Änderung der vorstehenden Rangregelungen bedarf der Zustimmung aller übrigen bestehenden und zukünftigen Gläubiger der Emittentin, einschließlich der European Investment Bank (so lange diese Gläubigerin der Emittentin ist).

Die vorstehenden Rangregelungen (einschließlich der Regelung betreffend das Erfordernis der Zustimmung der Gläubiger zur Änderung der Rangregelungen) stellen einen echten Vertrag zugunsten Dritter zugunsten aller übrigen bestehenden und zukünftigen Gläubiger der Emittentin, einschließlich der European Investment Bank (solange diese Gläubigerin der Emittentin ist) (mit Ausnahme von anderen nachrangigen und gleichrangigen Gläubigern im Sinne des § 39 Abs. 2 InsO), dar.

§ 14

Kündigung durch Anleihegläubiger

- (1) **Kündigungsrecht.** Anleihegläubiger, die einzeln oder zusammen mindestens 25 % der ausstehenden Schuldverschreibungen halten, sind bei Vorliegen eines wichtigen Grundes berechtigt, ihre sämtlichen Ansprüche aus den Schuldverschreibungen durch Abgabe einer Kündigungserklärung (die "**Kündigungserklärung**") gegenüber der Emittentin zu kündigen und fällig zu stellen und Rückzahlung des Nennbetrags nebst

The provisions of this § 13 do not constitute a waiver or remission of the Bondholders' claims.

Any change in the above subordination provisions requires the consent of all other existing and future creditors of the Issuer, including the European Investment Bank (as long as it is a creditor of the Issuer).

The above subordination provisions (including the provision regarding the requirement of a consent of the creditors for changes in the subordination provisions) constitute a genuine contract for the benefit of a third party (*echter Vertrag zu Gunsten Dritter*) in favour of all other existing and future creditors of the Issuer, including the European Investment Bank (as long as it is a creditor of the Issuer) (with the exception of other subordinate and equally ranking creditors within the meaning of sec. 39 (2) InsO).

§ 14

Termination by Bondholders

- (1) **Right to Terminate.** In case of the existence of an important reason, Bondholders, holding individually or jointly at least 25% of the outstanding Bonds, are entitled to declare due and payable by submitting a notice of termination ("**Termination Notice**") to the Issuer their entire claims arising from the Bonds and claim payment of their Principal Amount plus interest. Such an important reason shall exist especially:

Zinsen zu verlangen. Ein solcher wichtiger Grund liegt insbesondere vor:

(a) wenn die Emittentin, gleichgültig aus welchen Gründen, innerhalb von 90 Tagen nach dem betreffenden Zahlungstag irgendwelche Beträge, die fällig und auf die Schuldverschreibungen zahlbar sind, nicht zahlt; oder

(b) im Falle der Eröffnung eines Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Emittentin oder im Falle der Ablehnung der Eröffnung eines solchen Insolvenzverfahrens mangels Masse; oder

(c) wenn die Emittentin aufgrund eines Liquidationsbeschlusses der Hauptversammlung liquidiert wird.

(2) **Erlöschen des Kündigungsrechts.** Das Kündigungsrecht der Anleihegläubiger erlischt, falls der Kündigungsgrund vor Ausübung des Kündigungsrechts geheilt wurde.

(3) **Kündigungserklärung.** Eine Kündigungserklärung hat in der Weise zu erfolgen, dass der Anleihegläubiger der Emittentin eine schriftliche Erklärung übergibt oder durch eingeschriebenen Brief übersendet und dabei durch eine Bescheinigung seiner Depotbank nachweist, dass er die betreffenden Schuldverschreibungen zum Zeitpunkt der Erklärung hält.

(a) if the Issuer, for any reason whatsoever, fails within 90 days after the relevant payment date to pay any amounts due and payable on the Bonds; or

(b) in case of the opening of insolvency proceedings for the Issuer's assets or in the case of the rejection of the opening of such insolvency proceedings due to a lack of net assets; or

(c) if the Issuer is liquidated due to a liquidation resolution passed by the shareholders' meeting.

(2) **Cessation of Termination Right.** The Bondholders' right to declare the Bonds due and payable will cease in the event that the event of default has been remedied prior to the exercise of the termination right.

(3) **Termination Notice.** Any Termination Notice shall be made by means of a written notice to be delivered by hand or registered mail to the Issuer together with evidence by means of a certificate of the Bondholder's depository bank that such Bondholder at the time of such written notice is a holder of the relevant Bonds.

§ 15

Zahlstellen, Wandlungsstellen

- (1) **Zahlstellen.** Die Emittentin hat die Quirin Privatbank AG, Kurfürstendamm 119, 10711 Berlin, zur Hauptzahlstelle (die „**Hauptzahlstelle**“ und zusammen mit etwaigen anderen von der Emittentin gemäß § 15(3) bestellten Zahlstellen, die „**Zahlstellen**“) bestellt. Die Zahlstellen sind von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit. Adressänderungen werden gemäß § 16 bekannt gemacht.
- (2) **Wandlungsstelle.** Die Emittentin hat die Quirin Privatbank AG, Kurfürstendamm 119, 10711 Berlin, zur Hauptwandlungsstelle (die „**Hauptwandlungsstelle**“ und zusammen mit etwaigen anderen von der Emittentin gemäß § 15(3) bestellten Wandlungsstellen, die „**Wandlungsstellen**“) bestellt. Die Wandlungsstellen sind von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit. Adressänderungen werden gemäß § 16 bekannt gemacht.
- (3) **Ersetzung.** Die Emittentin kann jederzeit durch Bekanntmachung gemäß § 16 mit einer Frist von mindestens 30 Tagen eine andere anerkannte Bank zur Zahlstelle oder Wandlungsstelle bestellen. Die Zahlstellen und die Wandlungsstellen können jederzeit von ihrem jeweiligen Amt zurücktreten. Der

§ 15

Paying Agents; Conversion Agents

- (1) **Paying Agents.** The Issuer has appointed Quirin Privatbank AG, Kurfürstendamm 119, 10711 Berlin, to act as principal paying agent (“**Principal Paying Agent**” and, together with any other paying agent appointed by the Issuer in accordance with § 15(3), “**Paying Agents**”). The Paying Agents are exempt from the restrictions of sec. 181 BGB. Changes of address shall be published in accordance with § 16.
- (2) **Conversion Agent.** The Issuer has appointed Quirin Privatbank AG, Kurfürstendamm 119, 10711 Berlin, to act as principal conversion agent (“**Principal Conversion Agent**” and, together with any other conversion agent appointed by the Issuer in accordance with § 15(3), the “**Conversion Agents**”). The Conversion Agents are exempt from the restrictions of sec. 181 of the BGB. Changes of address shall be published in accordance with § 16.
- (3) **Substitution.** The Issuer may at any time, by giving not less than 30 days’ notice by publication in accordance with § 16, appoint another bank of good reputation as Paying Agent or Conversion Agent. Each of the Paying Agents or the Conversion Agents may at any time resign from their respective offices.

Rücktritt wird jedoch nur wirksam mit der Bestellung einer anderen anerkannten Bank zur neuen Zahlstelle bzw. Wandlungsstelle durch die Emittentin unter Bekanntmachung dieser Bestellung gemäß § 16 mit einer Frist von mindestens 30 Tagen.

§ 16
Bekanntmachungen

Die Emittentin wird Bekanntmachungen im Bundesanzeiger vornehmen. Der Tag der Veröffentlichung ist maßgeblich, soweit für Zwecke von Fristberechnungen nach diesen Anleihebedingungen auf den Tag der Bekanntmachung Bezug genommen wird.

§ 17
Änderung der Anleihebedingungen durch Beschluss der Anleihegläubiger; Gemeinsamer Vertreter

- (1) **Änderung der Anleihebedingungen.** Die Anleihebedingungen können durch die Emittentin mit Zustimmung der Anleihegläubiger aufgrund Mehrheitsbeschlusses nach Maßgabe der §§ 5 ff. des Gesetzes über Schuldverschreibungen aus Gesamtemissionen (das „SchVG“) in seiner jeweiligen gültigen Fassung geändert werden. Die Anleihegläubiger können insbesondere einer Änderung wesentlicher Inhalte der Anleihebedingungen, einschließlich der in § 5 Abs. 3 SchVG vorgesehenen Maßnahmen, mit den

Such resignation shall become effective only upon the appointment by the Issuer of another bank of good reputation as the new Paying Agent and/or Conversion Agent and the giving of not less than 30 days' notice of any such appointment by publication in accordance with § 16.

§ 16
Notices

- (1) The Issuer will publish notices in the German Federal Gazette. The day of publication is relevant insofar as these terms and conditions refer to publication days for the purpose of calculation of periods.

§ 17
Amendments to the Terms and Conditions by resolution of the Bondholders; Joint Representative

- (1) **Amendments to the Terms and Conditions.** The Issuer may amend the terms and conditions with consent by a majority resolution of the Bondholders pursuant to sec. 5 et seq. of the German Act on Issues of Debt Securities (*Gesetz über Schuldverschreibungen aus Gesamtemissionen*, “SchVG”), as amended from time to time. In particular, the Bondholders may consent to amendments which materially change the substance of the terms and conditions, including such measures as provided for under sec. 5 para. 3

in dem nachstehenden § 17(2) genannten Mehrheiten zustimmen und einen gemeinsamen Vertreter bestellen. Ein ordnungsgemäß gefasster Mehrheitsbeschluss ist für alle Anleihegläubiger verbindlich.

- (2) **Qualifizierte Mehrheit.** Vorbehaltlich des nachstehenden Satzes und der Erreichung der erforderlichen Beschlussfähigkeit, beschließen die Anleihegläubiger mit der einfachen Mehrheit der an der Abstimmung teilnehmenden Stimmrechte. Beschlüsse, durch welche der wesentliche Inhalt der Anleihebedingungen, insbesondere in den Fällen des § 5 Absatz 3 Nummern 1 bis 9 SchVG, geändert wird, bedürfen zu ihrer Wirksamkeit einer Mehrheit von mindestens 75 % der an der Abstimmung teilnehmenden Stimmrechte (eine „**Qualifizierte Mehrheit**“).
- (3) **Beschlussfassung.** Beschlüsse der Anleihegläubiger werden entweder in einer Gläubigerversammlung nach § 17(3)(a) oder im Wege der Abstimmung ohne Versammlung nach § 17(3)(b) getroffen; dabei gilt jedoch, dass Beschlüsse der Anleihegläubiger in einer Gläubigerversammlung getroffen werden, wenn der gemeinsame Vertreter oder Anleihegläubiger, deren Schuldverschreibungen zusammen 5 % des jeweils ausstehenden Gesamtnennbetrags der

of the SchVG, by resolutions passed by such majority of the votes of the Bondholders as stated under § 18(2) below and appoint a joint representative. A duly passed majority resolution shall be binding upon all Bondholders.

- (2) **Qualified Majority.** Except as provided by the following sentence and provided that the quorum requirements are being met, the Bondholders may pass resolutions by simple majority of the voting rights participating in the vote. Resolutions which materially change the substance of the Terms and Conditions, in particular in the cases of § 5(3) numbers 1 through 9 of the SchVG, may only be passed by a majority of at least 75 % of the voting rights participating in the vote (a “**Qualified Majority**”).
- (3) **Passing of Resolutions.** Resolutions of the Bondholders shall be made either in a Bondholders' meeting in accordance with § 17(3)(a) or by means of a vote without a meeting (*Abstimmung ohne Versammlung*) in accordance with § 17(3)(b) provided that resolutions of the Bondholders shall pass in a Bondholders' meeting if the joint representative or Bondholders holding Bonds in the total amount of 5% of the outstanding principal amount of the Bonds expressly request that a meeting of Bondholders takes place.

Schuldverschreibungen erreichen, ausdrücklich eine Gläubigerversammlung verlangen.

- | | |
|--|---|
| <p>(a) Beschlüsse der Anleihegläubiger im Rahmen einer Gläubigerversammlung werden nach §§ 9 ff. SchVG gefasst. Anleihegläubiger, deren Schuldverschreibungen zusammen 5 % des jeweils ausstehenden Gesamtnennbetrags der Schuldverschreibungen erreichen, können schriftlich die Durchführung einer Gläubigerversammlung nach Maßgabe von § 9 SchVG verlangen. Die Einberufung der Gläubigerversammlung regelt die weiteren Einzelheiten der Beschlussfassung und der Abstimmung. Mit der Einberufung der Gläubigerversammlung werden in der Tagesordnung die Beschlussgegenstände sowie die Vorschläge zur Beschlussfassung den Anleihegläubigern bekanntgegeben. Für die Teilnahme an der Gläubigerversammlung oder die Ausübung der Stimmrechte ist eine Anmeldung der Anleihegläubiger vor der Versammlung erforderlich. Die Anmeldung muss unter der in der Einberufung mitgeteilten Adresse spätestens am dritten Kalendarstag vor der Gläubigerversammlung zugehen.</p> <p>(b) Beschlüsse der Anleihegläubiger im Wege der Abstimmung ohne Versammlung werden nach § 18 SchVG gefasst. Anleihegläubiger, deren Schuldverschreibungen zusammen 5 % des jeweils ausstehenden Gesamtnennbetrags</p> | <p>(a) Resolutions of the Bondholders in a Bondholders' meeting shall be made in accordance with § 9 et seq. of the SchVG. Bondholders holding Bonds in the total amount of 5% of the outstanding principal amount of the Bonds may request, in writing, to convene a Bondholders' meeting pursuant to § 9 of the SchVG. The convening notice of a Bondholders' meeting will provide the further details relating to the resolutions and the voting procedure. The subject matter of the vote as well as the proposed resolutions will be notified to Bondholders in the agenda of the meeting. The attendance at the Bondholders' meeting or the exercise of voting rights requires a registration of the Bondholders prior to the meeting. Any such registration must be received at the address stated in the convening notice by no later than the third calendar day preceding the Bondholders' meeting.</p> <p>(b) Resolutions of the Bondholders by means of a voting not requiring a physical meeting (<i>Abstimmung ohne Versammlung</i>) shall be made in accordance with § 18 of the SchVG. Bondholders holding Bonds in the total amount of 5% of the outstanding principal</p> |
|--|---|

Schuldverschreibungen erreichen, können schriftlich die Durchführung einer Abstimmung ohne Versammlung nach Maßgabe von § 9 i.V.m. § 18 SchVG verlangen. Die Aufforderung zur Stimmabgabe durch den Abstimmungsleiter regelt die weiteren Einzelheiten der Beschlussfassung und der Abstimmung. Mit der Aufforderung zur Stimmabgabe werden die Beschlussgegenstände sowie die Vorschläge zur Beschlussfassung den Anleihegläubigern bekanntgegeben.

- (4) **Nachweise.** Anleihegläubiger haben die Berechtigung zur Teilnahme an der Abstimmung zum Zeitpunkt der Stimmabgabe durch besonderen Nachweis der Depotbank und die Vorlage eines Sperrvermerks der Depotbank zugunsten der Zahlstelle als Hinterlegungsstelle für den Abstimmungszeitraum nachzuweisen.
- (5) **Bekanntmachungen.** Bekanntmachungen betreffend diesen § 17 erfolgen gemäß den §§ 5 ff. SchVG sowie nach § 16.

§ 18

Verschiedenes

- (1) **Anwendbares Recht.** Form und Inhalt der Schuldverschreibungen sowie sämtliche sich aus diesen Anleihebedingungen ergebenden Rechte und Pflichten der Anleihegläubiger und der Emittentin bestimmen sich in jeder Hinsicht nach dem Recht der Bundesrepublik Deutschland.

amount of the Bonds may request, in writing, the holding of a vote without a meeting pursuant to § 9 in connection with § 18 of the SchVG. The request for voting as submitted by the chairman (*Abstimmungsleiter*) will provide the further details relating to the resolutions and the voting procedure. The subject matter of the vote as well as the proposed resolutions shall be notified to Bondholders together with the request for voting.

- (4) **Proof of Eligibility.** Bondholders must demonstrate their eligibility to participate in the vote at the time of voting by means of a special confirmation of the Depository Bank hereof and by submission of a blocking instruction by the Depository Bank for the benefit of the Paying Agent as depository (*Hinterlegungsstelle*) for the voting period.
- (5) **Notices.** Any notices concerning this § 17 shall be made in accordance with § 5 et seqq. of the SchVG and § 16.

§ 18

Miscellaneous

- (1) **Governing Law.** The Bonds, with regard to both form and content, as well as all rights and obligations arising from these terms and conditions for the Bondholders and the Issuer shall in all respects be governed by German law.

- | | |
|--|--|
| <p>(2) Erfüllungsort. Erfüllungsort ist Frankfurt am Main, Bundesrepublik Deutschland.</p> | <p>(2) Place of Performance. Place of performance shall be Frankfurt am Main, Federal Republic of Germany.</p> |
| <p>(3) Gerichtsstand. Gerichtsstand für alle Rechtsstreitigkeiten aus den in diesen Anleihebedingungen geregelten Angelegenheiten ist, soweit rechtlich zulässig, und vorbehaltlich des nachstehenden Absatzes, Frankfurt am Main, Deutschland.</p> | <p>(3) Place of Jurisdiction. The place of jurisdiction for all proceedings arising from matters provided for in these terms and conditions shall, to the extent legally permitted and subject to the following paragraph, be Frankfurt am Main, Germany.</p> |
| <p>(4) Für Entscheidungen gemäß § 9 Abs. 2, § 13 Abs. 3 und § 18 Abs. 2 SchVG ist gemäß § 9 Abs. 3 SchVG das Amtsgericht zuständig, in dessen Bezirk die Emittentin ihren Sitz hat. Für Entscheidungen über die Anfechtung von Beschlüssen der Anleihegläubiger ist gemäß § 20 Abs. 3 SchVG das Landgericht ausschließlich zuständig, in dessen Bezirk die Emittentin ihren Sitz hat.</p> | <p>(4) The local court (Amtsgericht) in the district where the Issuer has its registered office will have jurisdiction for all judgments pursuant to sec. 9 para. 2, sec. 13 para. 3 and sec. 18 para. 2 SchVG in accordance with sec. 9 para. 3 SchVG. The regional court (Landgericht) in the district where the Issuer has its registered office will have exclusive jurisdiction for all judgments over contested resolutions by Bondholders in accordance with sec. 20 para. 3 SchVG.</p> |
| <p>(5) Geltendmachung von Ansprüchen. Jeder Anleihegläubiger kann in Rechtsstreitigkeiten gegen die Emittentin oder in Rechtsstreitigkeiten, an denen der Anleihegläubiger und die Emittentin beteiligt sind, im eigenen Namen seine Rechte aus den von ihm gehaltenen Schuldverschreibungen geltend machen unter Vorlage einer Bescheinigung seiner Depotbank, die (i) den vollen Namen und die volle Anschrift des Anleihegläubigers enthält sowie (ii) den</p> | <p>(5) Enforcement of claims. Any Bondholder may in any proceedings against the Issuer or to which the Bondholder and the Issuer are parties protect and enforce in its own name its rights arising under its Bonds by submitting the following documents: a certificate issued by its Depository Bank (i) stating the full name and address of the Bondholder and (ii) specifying an aggregate principal amount of Bonds credited on the date of such statement to such Bondholder' securities deposit</p> |

Gesamtnennbetrag der Schuldverschreibungen angibt, die am Tag der Ausstellung dieser Bescheinigung dem bei dieser Depotbank bestehenden Depot des Anleihegläubigers gutgeschrieben sind. Im Sinne der vorstehenden Bestimmungen ist „**Depotbank**“ ein Bank- oder sonstiges Finanzinstitut (einschließlich Clearstream, Clearstream Luxembourg und Euroclear), das eine Genehmigung für das Wertpapier-Depotgeschäft hat und bei dem der Anleihegläubiger Schuldverschreibungen im Depot verwahren lässt.

- (6) **Vorlegungsfrist.** Die in § 801 Abs. 1 S. 1 BGB bestimmte Vorlegungsfrist wird für die Schuldverschreibungen in Bezug auf Kapital auf zehn Jahre verkürzt. Die Vorlegungsfrist für die Schuldverschreibungen in Bezug auf Zinsen beträgt vier Jahre und beginnt mit dem Datum, an dem die jeweilige Zinszahlung erstmals fällig und zahlbar wird.
- (7) Sollten einzelne Bestimmungen dieser Anleihebedingungen ganz oder teilweise unwirksam oder nicht durchsetzbar sein oder unwirksam oder nicht durchsetzbar werden, so wird hierdurch die Wirksamkeit oder die Durchsetzbarkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Anstelle der unwirksamen bzw. nicht durchsetzbaren Bestimmung soll, soweit rechtlich möglich, eine dem Sinn und wirtschaftlichen Zweck dieser Anleihebedingungen zum Zeitpunkt der Begebung der Schuldverschreibungen entsprechende

account maintained with such Depository Bank. For purposes of the foregoing, “**Depository Bank**” means any bank or other financial institution authorized to engage in securities deposit business with which the Bondholder maintains a securities deposit account in respect of any Bonds, and includes Clearstream, Clearstream Luxembourg and Euroclear.

- (6) **Term for Presentation.** The term for presentation of the Bonds with respect to principal as set forth in sec. 801 para. 1 sentence 1 BGB shall be reduced to ten years. The term for presentation of the Bonds with respect to interest shall be four years after the date on which payment thereof first becomes due and payable.
- (7) Should any of the provisions of these terms and conditions be or become invalid or unenforceable in whole or in part, the validity or the enforceability of the remaining provisions shall not in any way be affected or impaired thereby. In this case the invalid or unenforceable provision shall be replaced by a provision which, to the extent legally possible, provides for an interpretation in keeping with the meaning and the economic purposes of the terms and conditions at the time of the issue of the Bonds. Under circumstances in

Regelung gelten. Unter Umständen, unter denen sich diese Anleihebedingungen als unvollständig erweisen, soll eine ergänzende Auslegung, die dem Sinn und Zweck dieser Anleihebedingungen entspricht, unter angemessener Berücksichtigung der berechtigten Interessen der beteiligten Parteien erfolgen.

- (8) Der deutsche Wortlaut dieser Anleihebedingungen ist allein rechtsverbindlich. Die englische Übersetzung dient nur der Information.

which these terms and conditions prove to be incomplete, a supplementary interpretation in accordance with the meaning and the purposes of these terms and conditions under due considerations of the legitimate interest of the parties involved shall be applied.

- (8) The German text of these terms and conditions is the only legally binding one. This English translation is for convenience purposes only.

2020

Leverkusen, den [Datum]

Biofrontera AG

Der Vorstand